

Openbank: Kunden spendeten im letzten Jahr 3,5 Millionen Euro für wohltätige Zwecke

- Die Bank verzeichnete in den letzten zwölf Monaten eine Spenden-Zunahme von 19 Prozent
- Openbank-Kunden können 44 Organisationen und Stiftungen bei verschiedenen gemeinnützigen Projekten unterstützen

6. April 2021

Openbank, die zu 100-prozentige digitale Bank der Santander-Gruppe, konnte in den letzten zwölf Monaten dank des Engagements ihrer Kunden 3,5 Millionen Euro für verschiedene soziale Projekte und gemeinnützige Initiativen sammeln. Dies entspricht einer Steigerung des Spendenvolumens um 19 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Bank arbeitet derzeit mit 44 NGOs und Stiftungen zusammen.

„In Deutschland sehen wir ein wachsendes Interesse unserer Kunden, wichtige Organisationen wie ‚Save The Children‘ und ‚Aktion gegen den Hunger‘ zu unterstützen“, sagt Steve Langer, Market Director Germany der Openbank. „Deshalb nehmen wir in diesem Jahr weitere, insbesondere auch deutsche, Wohltätigkeitsorganisationen in unser Programm auf.“

Die Kunden der Openbank haben trotz der Pandemie weiter die vier Hauptanliegen der Bank unterstützt: die Krankheitsforschung, die Kinderhilfe, die Bekämpfung von Armut sowie die Hilfe in Konfliktregionen. Sie alle sind Teil der Initiative „Open Charity“, welche die Bank 2018 ins Leben gerufen hat und die in allen Ländern, in denen die Bank derzeit tätig ist (Spanien, Portugal, Deutschland und die Niederlande), präsent ist, um die Zusammenarbeit für wohltätige Zwecke zu fördern.

Praktische Spendenfunktion der Openbank-Debitkarte

Jeder Kunde der Openbank kann Organisationen durch eine individuelle Spendenüberweisung oder die Spendenfunktion der Openbank-Debitkarte, die die Bezahlung von Einkäufen auf den nächsten Euro aufrundet, einfach und sicher unterstützen.

In den kommenden Monaten wird die Bank weiter jeden Monat neue Stiftungen und Projekte hinzufügen und Spendenkampagnen zu Anlässen wie dem Weltkrebsmonat und dem Weltwassermonat durchführen.

Über Openbank

Openbank ist die zu 100 Prozent digitale Bank der Santander-Gruppe mit mehr als 1,5 Millionen Kunden und 11,3 Milliarden Euro an Kundenressourcen. Die Openbank-Konten verfügen über eine europäische IBAN-Nummer, die Kunden in Deutschland uneingeschränkt nutzen können. Die Einlagen der deutschen Kunden von Openbank sind durch den spanischen Einlagensicherungsfonds geschützt, der Ersparnisse und Kapitalanlagen bis zu 100.000 Euro abdeckt.

Openbank wurde von Verbraucherverbänden als führende Bank im Bereich Kundenerfahrung ausgezeichnet und hat den höchsten Net Promoter Score (NPS) für Kunden aller spanischen Banken. Die neue Technologieplattform wurde mit umfassenden maschinellen Lernfähigkeiten für Aktivitäten in den Bereichen Geldwäschebekämpfung, Betrug, Handel und Kreditrisiko ausgestattet. Openbank bietet seinen Kunden eine breite Palette an Bankprodukten an, von Sparprodukten, Debitkarten bis hin zur Digitalen Vermögensverwaltung (Robo-Advisor) mit Schwerpunkt auf ESG-Fonds sowie Brokerage-Konten für Fonds, ETFs und Aktien. Openbank steht den Kunden über das Internet, mobil oder über einen telefonischen Kundendienst, der 365 Tage im Jahr erreichbar ist, zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.openbank.de.

Pressekontakt

public imaging GmbH Finanz-PR & Vertriebs GmbH
Goldbekplatz 3, 22303 Hamburg
Henning Münster / Caroline Chojnowski / Sarah Klaffehn
Tel.: +49 (0)40 401999 -156 /-23 / -282
E-Mail: openbank@publicimaging.de